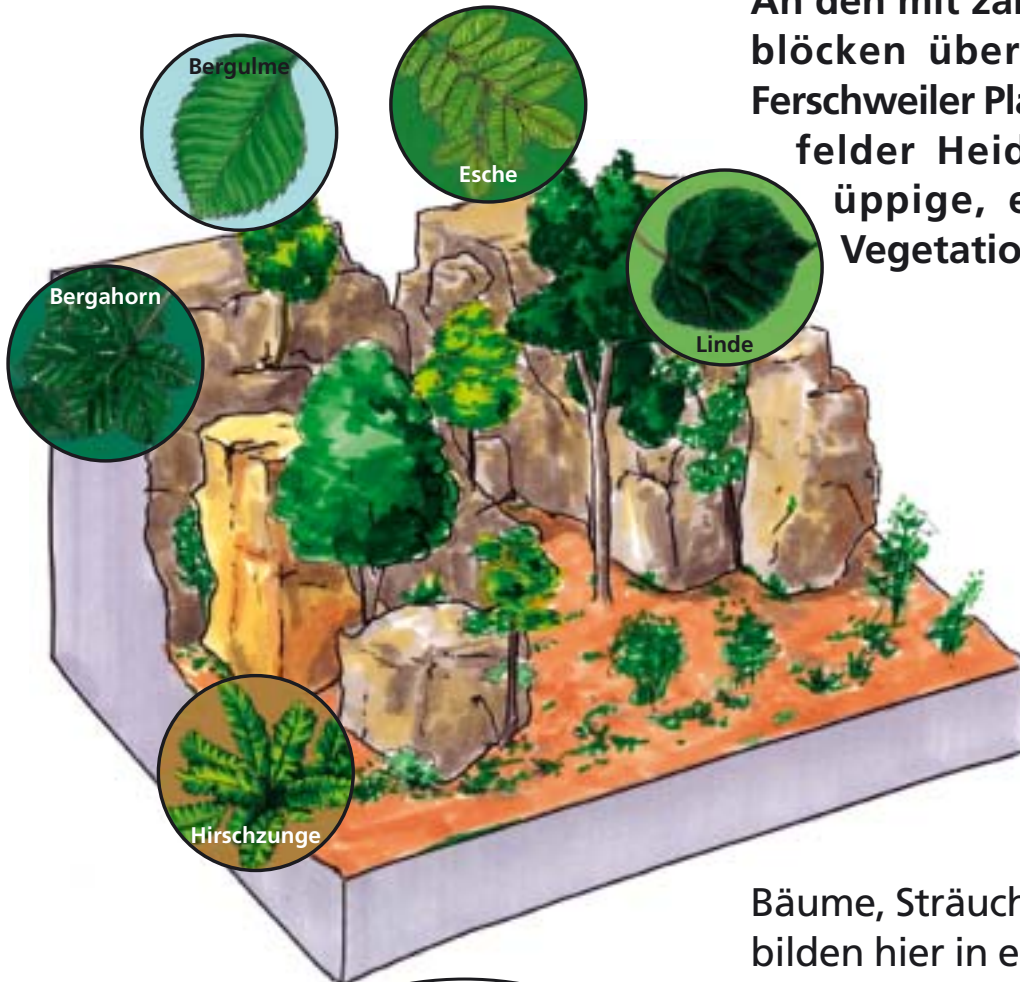


Schluchtwaldgesellschaften am Rande der Sandsteinplateaus

An den mit zahlreichen Sandsteinblöcken übersäten Hängen des Ferschweiler Plateaus und des Wolsfelder Heiderückens fällt die üppige, edellaubholzreiche Vegetation auf.



Der Hirschzungenfarn hat seinen Namen vermutlich von den langgestreckten „Wedeln“, die als einzige heimische Farnart nicht gefiedert sind.



Bäume, Sträucher, Moose und Farne bilden hier in einer typischen Artenzusammensetzung die sogenannte "Schluchtwaldgesellschaft". Charakteristische Arten dieser besonderen Pflanzengemeinschaft sind Bergahorn, Esche, Linde und Ulme sowie die Hirschzunge – eine seltene, unter Naturschutz stehende Farnart. Diese Pflanzen haben sich an die lokalen Standortbedingungen (hohe Luftfeuchtigkeit, gute Wasser- und Nährstoffversorgung, Vorkommen von Hangbewegungen) optimal angepasst.

Übrigens:

Wegen der Aufforstung mit anderen Baumarten sind charakteristische Schluchtwaldareale heute nur noch kleinflächig vorhanden.

